

QM-Tipp für Zahnarztpraxen

Ist Ihre Praxis startbereit für ein Qualitätsmanagement? Mit einem übersichtlichen QM-Navi Ampeltest möchten wir Sie und Ihr Praxisteam motivieren. Anhand von gezielten QM-Fragen rund um Ihre Praxis-Infrastruktur werden wir ermitteln, wieweit Sie bereits mit der Einführung Ihres internen QM-Systems vorangeschritten sind. In nur fünf Minuten haben Sie Gewissheit über Ihren internen Erfüllungsgrad. Am Ende des Test erhalten Sie eine genaue Übersicht darüber, was noch in den nächsten Wochen erledigt werden muss, damit auch Ihre Praxis von einem einrichtungsinternen QM-System profitieren kann.

Der einfache QM-Navi Ampeltest: Sie haben noch kein internes QM-System für Ihre Praxis? Keine Sorge: Mehr als 50 Prozent der Anforderungen an ein QM-System sind bereits in der Organisation einer gut funktionierenden Praxis vorhanden. Machen Sie jetzt den QM-Navi® Ampeltest. Ihre Antworten auf die folgenden 24 Fragen zeigen Ihnen, wie nahe Sie an einem optimalen QM-System sind. Bitte machen Sie ein Häkchen in das grüne Smiley nur dann, wenn Sie die Anforderungen vollständig erfüllt haben. Wenn Sie die Frage nur zum Teil mit Ja beantworten können, kreuzen Sie das gelbe Smiley an. Wenn ein Bereich noch gar nicht bearbeitet wurde, kreuzen Sie bitte das rote Smiley an. ■

Bereiche Ihrer Praxis

Erfüllungszustand



voll

zum Teil

noch nicht

Praxisleitung

Hat sich die Praxis für das laufende Geschäftsjahr Ziele in schriftlicher Form gesetzt?



Wurden die Ziele den Mitarbeiter bekannt gemacht und wird der Erfüllungsgrad dieser Ziele von Zeit zu Zeit überprüft?



Sind die Mitarbeiterdaten vollständig und aktuell (Qualifikationen, Belehrungen, Einweisungen auf Praxisgeräte, Teilnahme an internen und externen Schulungen etc.)?



Gibt es eine Verantwortungsmatrix, in der – neben der Haupttätigkeit – alle zusätzlich vergebenen Aufgaben enthalten sind inklusive Stellvertreterregelung?



Beauftragte

Haben Sie eine Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB) benannt, die die Umsetzung der QM-Aufgaben steuert und dokumentiert?



Hat Ihre Praxis ein Notfall-Management für Unfälle und für den Brandfall (Aushang, Feuerlöscher mit Gebrauchsanleitung)?



Hat Ihre Praxis einen Notfallkoffer und ist dieser vollständig sowie einsatzbereit? Gibt es eine Verantwortliche, die den Inhalt des Notfallkoffers jährlich überprüft, und das Nachweisbuch führt?



Gibt es in Ihrer Praxis ein Verbandbuch, in das Verletzungen eingetragen werden? Gibt es einen Verantwortlichen, z.B. Ersthelfer, der die Einträge überwacht?



Gibt es in der Praxis einen (orangenen) Verbandkasten (nach DIN 13 157)? Gibt es eine Verantwortliche, die den Verbandkasten jährlich überprüft und das Nachweisbuch führt?



Mitarbeiter

Werden in Ihrer Praxis interne und externe Schulungen für die Mitarbeiter angeboten, durchgeführt und in der Personalakte nachgewiesen?



Verfügt die Praxis über einen Schulungsplan der durchgeführten Schulungsmaßnahmen und ist der Schulungsplan auf dem aktuellen Stand?



Werden in Ihrer Praxis regelmäßig Teambesprechungen durchgeführt, protokolliert und die Protokolle den Mitarbeitern zugänglich gemacht?



Werden Geräteeinweisungen in Ihrer Praxis durchgeführt und protokolliert?



Verwaltung

Haben Sie ein Materialwirtschaftssystem, in dem festgelegt ist, wer für Bestellungen verantwortlich ist, die Bestellungen schriftlich festhält, den Wareneingang prüft und dabei auf das Verfalldatum achtet?



Wenn neue Materialien getestet werden, sind diese besonders gekennzeichnet und wird dokumentiert, welche Materialien-Merkmale mit welchem Ergebnis getestet wurden? Wer ist dafür verantwortlich?



Empfang

Sind die Abläufe am Empfang im Tages- und Wochenrhythmus dokumentiert und sind die Verantwortlichkeiten festgelegt?



Ist der Umgang mit Patientenbeschwerden definiert und werden sie dokumentiert?



Gibt es ein Verbesserungswesen, in dem Organisationsmängel dokumentiert und systematisch aufgearbeitet werden?



Wartezimmer

Sind die Aufgaben im Wartezimmer dokumentiert und wer ist für die Einhaltung verantwortlich?



Behandlungszimmer

Ist das Prozedere für das Öffnen der Behandlungszimmer am Morgen und das Schließen am Abend dokumentiert, wurden dabei Hygiene-Aspekte berücksichtigt und gibt es eine regelmäßige Bestandskontrolle?



Sind die spezifischen Vor- und Nachbereitungsarbeiten für die Behandlung definiert, dokumentiert und wurden auch hier Hygiene-Aspekte berücksichtigt?



Verabschiedung

Gibt es ein Verzeichnis, welche Informationsmaterialien Patienten direkt vom Behandler erhalten bzw. als allgemeine Praxisinformation mitnehmen können, und ist festgelegt, wer für die Aktualität der Informationen verantwortlich ist?



Steri

Gibt es in Ihrer Praxis ein Hygienemanagement? Sind hier die Freigabeberechtigungen für die aufbereiteten Instrumente geregelt und gibt es eine für das Hygienemanagement Beauftragte?



Röntgen

Sind die Arbeitsabläufe für den Röntgenbereich dokumentiert, die Verantwortlichkeiten definiert und gibt es eine Bestandskontrolle der Röntgenmaterialien?



Labor

Sind die Arbeitsabläufe fürs Labor dokumentiert, die Verantwortlichkeiten definiert und gibt es eine Bestandskontrolle der Materialien?



Auswertung

Bitte addieren Sie die einzelnen Ampeln nach der Farbe

Anzahl: _____



(Fast) alles im grünen Bereich?

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben die notwendigen Vorarbeiten für Ihr QM-System größtenteils geschafft. Wir sind Ihr Partner bis zum erfolgreichen Finish!



Viele Ampeln stehen auf Gelb?

Sie sind auf einem guten Weg. Nun gilt es, auch die letzten Schritte zu gehen. Wir begleiten Sie gerne mit unserer Fortbildungsveranstaltungen.



Sie sehen häufig Rot?

Nur nicht den Kopf hängen lassen. Zwar liegt noch einige Arbeit vor Ihnen, aber wir unterstützen Sie darin.

Was gibt es im fünften Fachartikel zu lesen? Welche Mitarbeiterin hat eigentlich welche der zahlreichen Aufgaben in Ihrer Praxisorganisation übernommen? Auf diese eigentlich einfache Frage gibt es in den wenigsten Praxen eine klare Antwort. Mit einer einfachen Tabelle, die wir als Verantwortungsmatrix verwenden, kann für Abhilfe gesorgt werden. Mit einem minimalen Zeitaufwand zur Erstellung dieser Matrix haben Praxen für ihr QM-System ein sehr effektives Steuerungsinstrument, mit dem sehr viel Zeit und finanzielle Mittel eingespart werden.

TIPP/KONTAKT

Qualitätsmanagement – Seminar 2010: Referent Christoph Jäger macht Sie in nur fünf Stunden fit für QM. Weitere Informationen bei der Oemus Media AG, Telefon: 03 41/4 84 74-3 09, E-Mail: event@oemus-media.de, www.zwp-online.info/events

Qualitäts-Management-Beratung

Christoph Jäger

Am Markt 12-16 • 31655 Stadthagen

Tel.: 0 57 21/93 66 32 • Fax: 0 57 21/93 66 33

E-Mail: info@der-qmberater.de • www.der-qmberater.de